

Gemeinde Hohenbucko

Protokoll der Gemeindevertretersitzung der Gemeinde Hohenbucko am Donnerstag, dem 12. Mai 2022 im Freizeitzentrum der Gemeinde Hohenbucko OT Proßmarke

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 22:07 Uhr

Anwesend: Bürgermeister: Herr Lürding
Gemeindevertreter:
OT Hohenbucko: Herr Alexander (Ortsvorsteher), Herr Angermann,
Herr Große, Herr Hoffmann, Herr Jahl
OT Proßmarke: Herr Schluß (Ortsvorsteher)
Beauftragter: Herr Wassermann

Amt: Amtsdirektor Herr Polz

Gäste: Frau Nicole Wüstenhagen, Frau Sandra Holz, Frau Angela Herling,
Frau Alina Große, Herr Marko Jahn, Herr Tommes Pilz, Herr Christian Holz,
Herr Peer Herling, Herr Klemens Mahl, Frau Rudow (Elbe-Elster-Rundschau),
Ein Vertreter der UKA

Protokollant: Frau Ronneburg

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
3. Protokollkontrolle vom 10.03.2022
4. Einwohnerfragestunde
5. Beschlussfassung zum Schulentwicklungsplan des Landkreises Elbe-Elster für die Schuljahre 2022/23 - 2026/27
6. Feststellung der Entbehrlichkeit des kommunalen Grundstücks, Flur 1, Flurstück 20/26 in der Gemarkung Proßmarke
7. Informationen zur weiteren Entwicklung von Windkraftanlagen in der Gemeinde Hohenbucko
8. Anträge und Verschiedenes

Nichtöffentlicher Teil

9. Protokollkontrolle vom 10.03.2022
10. Informationen zu Bauanträgen
11. Bestätigung des Dringlichkeitsbeschlusses gemäß § 58 BbgKVerf über die Vergabe für den Einbau eines Schließsystems in der Kita Rappelkiste im OT Hohenbucko

12. Diskussion und Beschlussfassung über die Vergabe zum Kauf eines gebrauchten Kommunalfahrzeuges
13. Grundstücksangelegenheiten
 - Abschluss eines Pachtvertrages über eine Teilfläche von ca. 625 m² des Flurstücks 1117, der Flur 3 in der Gemarkung Hohenbucko
 - Abschluss eines Pachtvertrages für das kommunale Grundstück in der Gemarkung Hohenbucko, Flur 2, Flurstücks 260, über eine Teilfläche von ca. 185 m²
 - Abschluss eines Pachtvertrages für das Grundstück in der Gemarkung Hohenbucko, Flur 3, Flurstück 454 über eine Teilfläche von ca. 60 m² mit gleichzeitiger Genehmigung eines Geh- und Fahrrechts über das kommunale Flurstück 454 hin zum Flurstück 1133
 - Abschluss eines Pachtvertrages über eine Teilfläche des kommunalen Grundstücks, Flur 2, Flurstück 167 in der Gemarkung Proßmarke mit ca. 120 qm sowie des kommunalen Grundstücks, Flur 2, Flurstück 81/5 in der Gemarkung Proßmarke mit 55 qm
 - Verkauf des kommunalen Grundstücks, Flur 1, Flurstück 20/26 in der Gemarkung Proßmarke
14. Personalangelegenheiten
 - Beschlussfassung zur Dienstvereinbarung über die flexible Arbeitszeitgestaltung und Ordnung in der Dienststelle der Gemeindebeschäftigten der Gemeinde Hohenbucko
15. Festlegung Sitzungstermin

Gefasste Beschlüsse:

- 21.-04./2022 Bestätigung des Dringlichkeitsbeschlusses nach § 58 BbgKVerf über die Vergabe für den Einbau eines Schließsystems in der Kita Rappelkiste im OT Hohenbucko
- 22.-05./2022 Zustimmung zum Entwurf des Schulentwicklungsplanes des Landkreises Elbe-Elster für die Schuljahre 2022/23 – 2026/27
- 23.-05./2022 Feststellung der Entbehrlichkeit des kommunalen Grundstücks, Flur 1, Flurstück 20/26 in der Gemarkung Proßmarke
- 24.-05./2022 Kauf eines gebrauchten Kommunalfahrzeuges
- 25.-05./2022 Abschluss eines Pachtvertrages für das kommunale Grundstück in der Gemarkung Hohenbucko, Flur 3, Flurstück 1117, über eine Teilfläche von ca. 185 m²
- 26.-05./2022 Abschluss eines Pachtvertrages für das Grundstück in der Gemarkung Hohenbucko, Flur 3, Flurstück 454 über eine Teilfläche von ca. 60 m², zur Nutzung von Parkflächen, mit gleichzeitiger Genehmigung eines Geh- und Fahrrechts über das kommunale Flurstück 454 hin zum Flurstück 1133
- 27.-05./2022 Verkauf des kommunalen Grundstücks Flur 1, Flurstück 20/26 in der Gemarkung Proßmarke

TOP 1

Der Bürgermeister, Herr Lürding, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

Die Gemeindevertreter gedenken den Verstorbenen Frau Inge Benning und Herrn Hans-Peter Dittert aus dem OT Hohenbucko.

TOP 2

Die ordnungsgemäße Ladung, Anwesenheit und Beschlussfähigkeit werden festgestellt.

Die Zuordnung der Beschlussvorlagen zu den Tagesordnungspunkten wird wie folgt vorgenommen:

TOP 5 Beschlussvorlage Nr. 1
TOP 6 Beschlussvorlage Nr. 2
TOP 12 Beschlussvorlage Nr. 3
TOP 13 Beschlussvorlagen Nr. 4, 5, 6, 7 und 8
TOP 14 Beschlussvorlagen Nr. 9
Zusätze zur Tagesordnung gibt es keine.

TOP 3

Protokollkontrolle vom 10.03.2022

Zu TOP 13

Herr Angermann bezieht sich auf die Beschlussvorlage Nr. 9 - Abschluss eines Nutzungsvertrages über den Betrieb einer Kindertagesstätte zwischen der Gemeinde Hohenbucko und dem Amt Schlieben. Seine Anmerkungen dazu sind im Protokoll nicht vollständig aufgeführt.

Herr Polz erklärt dazu, dass kein Wortprotokoll sondern ein Festlegungsprotokoll geführt wird.

Herr Hoffmann vermisst im Protokoll seinen Hinweis zum Gehweg in der Kirchhainer Straße.

Herr Polz antwortet, dass dies im TOP 4, Seite 5 des Protokolls sehr wohl aufgeführt ist.

Herr Wassermann erkundigt sich zur Errichtung eines Löschwasserbrunnens in Proßmarke.

Herr Polz informiert, dass die Fördermittelbescheide vorliegen und eine Ausschreibung für alle Brunnen erfolgen wird. Die Errichtung ist für August/September diesen Jahres geplant.

Weiterhin fragt Herr Wassermann an, wo die Ausgleichspflanzungen für die barrierefreien Bushaltestellen in Hohenbucko im OT Proßmarke erfolgen sollen.

Herr Polz führt dazu aus, dass diese im OT Hohenbucko erfolgen sollen.

Der öffentliche Teil des Protokolls wird mit 6 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme bestätigt.

TOP 4

Herr Polz informiert, dass Fragen, die von Einwohnern im Rahmen der Einwohnerfragestunde gestellt werden, namentlich protokolliert und die Protokolle im Internet veröffentlicht werden. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Betroffenen sofort oder später widersprechen können.

Herr Marko Jahn fragt nach, ob es den Tatsachen entspricht, dass in der Dorfstraße (Physiotherapie Polz) im OT Hohenbucko Parkplätze eingerichtet und die entsprechenden kommunalen Flächen verkauft/verpachtet werden sollen.

Herr Lürding verweist dazu auf die Beratung/Beschlussfassung zur Antragsstellung im nichtöffentlichen Teil.

Als Anwohner der gegenüberliegenden Straßenseite erbittet Herr M. Jahn Informationen zum Sachstand und zur möglichen Vertragsgestaltung. Er nutzt diese Fläche zum Abstellen seiner PKW und möchte wissen, ob weiterhin diese der Öffentlichkeit zur Verfügung stehen wird. Er verweist auf die Parkflächen auf dem Dorfanger, welche z. B. auch von den Angestellten und Patienten der Praxis genutzt werden könnten.

Herr Lürding antwortet, dass die Anmerkungen/Hinweise mit in die Beratung einfließen werden.

Herr Polz stellt klar, dass es sich hier um kommunale Flächen an der Dorfstraße 33 und nicht direkt vor der Physiotherapiepraxis handelt.

Herr Jahn hat beobachtet, dass PKW von umliegenden Anwohnern auf dem Hof abgestellt werden und somit der Platz auch als Parkfläche genutzt werden könne.

Herr Polz kann dies nicht bestätigen.

Herr Tommes Pilz, bittet als Vertreter der Jugendlichen im OT Hohenbucko die Gemeinde um finanzielle Unterstützung bei der Renovierung des Jugendklubs. Der Fußboden und Tapeten müssten erneuert werden.

Herr Lürding sagt die Unterstützung der Gemeinde zu. Um sicherzustellen, dass die finanziellen Mittel zur Verfügung stehen, soll vorab eine Kostenschätzung für die notwendigen Arbeiten erstellt werden.

Herr Mahl spricht den Ausbau von Waldbrandschutzwegen in der Gemeinde Hohenbucko an. Seiner Meinung nach wurden davon 90 % in Hohenbucko ausgebaut und in der Gemarkung Proßmarke der Ausbau nicht vorangetrieben.

Herr Polz erklärt, dass ein weiterer Waldbrandschutzwegeausbau vorerst nicht geplant ist. Im gesamten Amtsgebiet wurden ca. 100 km Strecke ausgebaut und müssen 12 Jahre unterhalten werden. Herr Polz merkt an, dass nicht jeder private Waldeigentümer auch Eigentümer von Grundstücken in der Gemarkung Proßmarke ist und einem Ausbau über das Amt zustimmte. Auch private Eigentümer haben die Möglichkeit, über einen Fördermittelantrag Waldbrandschutzwege auszubauen. Auch entspricht die Ausführung des Herrn Mahl in keinsten Weise der Wahrheit.

Herr Schlauß teilt mit, dass im Jugendklub im OT Proßmarke die Abflussleitung der Toilettenanlage regelmäßig verstopft ist. Offensichtlich ist die Strecke im Außenbereich zu lang und die Nutzung zu gering.

Herr Wassermann erklärt, dass er die verstopften Rohre überprüft und gespült hat und regt an, einen zusätzlichen Kontrollschacht einzubauen.

Herr Lürding empfiehlt, mit der Firma Kramer aus Proßmarke über eine Lösung zu sprechen.

Herr Mahl erkundigt sich zum Ausschreibungsverfahren/Bewerber für die in der Gemarkung Proßmarke zu verpachtenden Flächen und bittet zu bedenken, dass der Meistbietende nicht gleichzeitig auch der Beste sein muss.

Herr Polz macht dazu keine Angaben.

Bezugnehmend auf die Schäden am Gehweg in der Kirchhainer Straße teilt Herr Lürding mit, dass der danebenstehende Baum mit einer Nummer versehen ist und somit der Landesbetrieb für die Beseitigung des Baumes verantwortlich ist.

Weiterhin informiert Herr Lürding zum Grundstück Nr. 16 in der Schliebener Straße. Ein schwarz/weißer Poller wurde aufgestellt und auch die Linde am Friedhof wurde verschnitten. Das „Regenbogen“ Bild für die Grundschule wurde fertig gestellt. Jedoch sehen die Gemeindearbeiter Probleme bei der Befestigung.

Die notwendigen Mäharbeiten des Grabens entlang der Luckauer Straße wurden an den Gewässerunterhaltungsverband weitergegeben. Der Graben soll beräumt werden.

Herr Peer Herling fragt nach, ob die Kosten für die Sanierung der Risse in der Luckauer Straße auf die Anwohner umgelegt werden und macht darauf aufmerksam, dass die Abdeckungen der Straßeneinläufe bei starken Regen nach oben gedrückt werden.

Herr Polz antwortet, dass dafür keine Ausbaubeiträge erhoben werden und erläutert wie die Rissanierung erfolgen soll.

TOP 5

Beschlussvorlage 1

Herr Polz erläutert die Beschlussvorlage.

Herr Alexander ist der Meinung, dass die Beschlussvorlage nicht der Wahrheit entspricht.

Herr Polz weist darauf hin, dass allen Gemeindevertretern der Entwurf des Schulentwicklungsplans des Landkreises EE zugesandt wurde und Änderungen zur Benehmsherstellung mit Fristsetzung bis zum 26.04.2022 beim Amt hätten vorgebracht werden können.

Nach Weiterleitung an alle zuständigen Abteilungen/ Schulen und Personen merkte die Schulleiterin der Kleinen Grundschule Hohenbucko Frau Schmidt an, dass der Ortsteil Hillmersdorf der Gemeinde Fichtwald nicht zum Schuleinzugsgebiet zählt und demnach aus dem Bericht dieser Schule gestrichen werden muss. Weitere Einwände oder Hinweise wurden nicht eingereicht. Auf Grundlage dessen, erging eine schriftliche Stellungnahme an den Landkreis mit o.g. Anmerkung.

Die Gemeindevertretung beschließt ihre Zustimmung zum Entwurf des Schulentwicklungsplanes des Landkreises Elbe-Elster für die Schuljahre 2022/23 – 2026/27, sofern der Hinweis bzgl. des Schuleinzugsgebietes bei der Überarbeitung vom Landkreis berücksichtigt wird und in den Schulentwicklungsplan einfließt.

Beschluss-Nr.: 22.-05./2022

7 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

0 Stimmenhaltungen

TOP 6

Beschlussvorlage 2

Die Gemeindevertretung beschließt die Entbehrlichkeit des kommunalen Flurstücks 20/26 der Flur 1 in der Gemarkung Proßmarke.

Beschluss-Nr.: 23.-05./2022

7 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

0 Stimmenhaltungen

TOP 7

Herr Polz informiert über die Absicht der UKA Cottbus Projektentwicklung GmbH zum Bau von maximal drei Windkraftanlagen an der L70 zwischen Proßmarke und Hillmersdorf mit einer Leistung von 6,8 MW.

Der Vertreter der UKA macht Ausführungen und stellt sich den Fragen der Gemeindevertreter.

Die Gemeindevertretung stimmt gegen die Errichtung weiterer Windkraftanlagen.

TOP 8

Herr Polz informiert über die Genehmigung des Haushaltes 2022 durch die Kommunalaufsicht des Landkreises Elbe-Elster.

Weiterhin teilt Herr Polz mit, dass nach Vorlage der Festsetzungen der endgültigen Finanzzuweisungen sich für die Gemeinde Hohenbucko ein Mehrertrag von netto 5,3 T€ ergibt.

Herr Polz informiert über die Leitungsauskunft bezüglich der Planung einer Neuauflage eines fahrbahnbegleitenden Radweges an der B 87 zwischen Hohenbucko – Naundorf - Schlieben im Auftrag des Landesbetriebes Straßenwesen Brandenburg. Ein möglicher Verlauf wird links- und rechtseitig geprüft.

Herr Angermann fragt an, warum er als Gemeindevertreter keine Einladung bezüglich einer Bürgerbeteiligung (INSEK) am 09.03.2022 erhalten hat. Er möchte wissen, wer anwesend war. In der veröffentlichten Präsentation auf der Internetseite des Amtes Schlieben ist vermerkt, dass auch Vertreter der Gemeinde Hohenbucko eingeladen waren. Ihm wäre es wichtig gewesen, dort die Prioritäten für die Gemeinde Hohenbucko mit festlegen zu können. Der Bau eines Radweges entlang des Bahnhofberges im OT Hohenbucko wäre auch eine wichtige Maßnahme.

Herr Lürding weist darauf hin, dass es sich hier um eine Landesstraße handelt.

Herr Polz weist Herrn Angermann auf die Möglichkeit hin, seine Anfragen auch vor den Sitzungen an das Amt stellen zu können, da er ihm in der Sitzung die Frage nicht beantworten kann.

Nichtöffentlicher Teil

...

Lürding
Bürgermeister

Polz
Amtsdirektor